

**Künftig erscheinende Bücher.**

LEIPZIG, September 1905.

**Z** In unserem Verlage erscheinen soeben resp. demnächst:**Eheberg, Prof. Dr. K. Th., Finanzwissenschaft.** 8. verb. u. verm. Auflage. Ca. 33 Bog. Ca. M 8.—, in eleg. Hlbfrzbd. ca. M 9.25.**Schmelzer, Fritz, Tarifgemeinschaften, ihre wirtschaftliche, sozialpolitische und juristische Bedeutung** mit besonderer Berücksichtigung des Arbeitgeberstandpunktes. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bog. M 3.—.

Das Buch muss nicht nur für Arbeitgeber und Arbeitnehmer, sondern für jeden, der sich mit sozialpolitischen Fragen beschäftigt, von grossem Interesse sein. Neben einer Darstellung der Tarifgemeinschaften und ihrer historischen Entwicklung bringt es im besonderen eine kritische Beleuchtung derselben und füllt dadurch eine wirkliche Lücke aus.

Der Herr Verfasser, der 5 Jahre hindurch die Wirkungen der Tarifgemeinschaften im praktischen Dienst des Berliner Baugewerbes studiert hat, befeisst sich strengster Objektivität. Bei aller Anerkennung der Gewerkschaften als einer Voraussetzung zum sozialen Frieden erblickt er doch in ihnen „kein Allheilmittel zur Lösung der sozialen Frage“.

**Kambe, Prof. Masao, Der russisch-japanische Krieg und die japanische Volkswirtschaft.** Ca. 5 Bog. Ca. M 1.80.

Infolge seiner grossen Erfolge ist Japan mit seinen inneren Verhältnissen Gegenstand allgemeinen und lebhaften Interesses geworden. Es dürfte daher die vorliegende Schrift, die die wechselseitigen Einflüsse des japan. Krieges und der japan. Volkswirtschaft zur Darstellung bringt, vielen willkommen und sehr zeitgemäss sein. Der Verfasser ist Professor der Nationalökonomie in Kyoto und hat sich bereits durch eine Reihe volkswirtschaftlicher Schriften in Japan bekannt gemacht.

**Mehler, Dr. Siegf., Die Volksversicherung in der Schweiz.** Ca. 7 Bog. Ca. M 2.50.

Da die Volksversicherung neuerdings in Deutschland viel ventilirt wird, das Thema überhaupt ein allgemeines Interesse bietet und der Verf. Unbekanntes mitteilt, ist auf guten Absatz zu rechnen.

**Steinert, Dr. Val., Zur Frage der Naturalteilung.** Eine Untersuchung über die bäuerlichen Verhältnisse des fränkischen Grabfeldes. 4<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Bog. M 1.50.

Eine kleine, aber interessante Arbeit über die Frage der Güterteilung und der bäuerlichen Erbfolge.

Über das Thema der Naturalteilung gibt

es so gut wie keine speziellere Untersuchung, die Arbeit wird daher nicht nur bei Nationalökonomien, sondern auch in agrarischen und Regierungskreisen Beachtung finden.

Die Werke bilden gleichzeitig Bd. XXIII/XXV der von Herrn Hofrat Professor Dr. G. Schanz, Würzburg, herausgegebenen

**Wirtschafts- und Verwaltungsstudien.** Gef. Verwendung und Kontinuationsangabe erbeten.**Seitz, Land-Gerichts-Rat Dr. K. J., Biologie des geschichtlich positiven Rechts im Kulturleben der Gegenwart.** Zugleich zur Frage der Versöhnung der Kämpfe unserer beiden grossen, durch die Voraussetzungen der a priori falschen, nachklassischen Rechtsschulen geleiteten politischen Parteien von Rechts und Links: auf privaten wie staatlichen, religiösen wie sozialen Gebieten. I. Abteilung. Ca. 37 Bog. Ca. M 11.—.**Tuor, Dr. Peter, Die mors litis im römischen Formularverfahren.**2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Bog. M 1.—.**Münchener Beiträge zur roman.****und engl. Philologie.** Heraus-

gegeben von Prof. Dr. H. Breymann und Dr. J. Schick.

XXXV. Heft. **Ankenbrand, Dr. Hans,****Die Figur des Geistes im****Drama der Englischen Renaissance.** Ca. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen. Ca. M 2.60.

Ausser Ihrer Kontinuationsangabe, soweit noch nicht geschehen, erbitten wir gef. weitere Verwendung.

**Mann, Prof. Dr. Friedr., Aus der Mathematik in die Logik.** Beitrag zur Propädeutik der Philosophie. Ca. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bog. Ca. M —.60.**Asher, Dr. med. W., Repetitorium der Augenheilkunde.** Im Anschluss an die neueren Lehrbücher dargestellt. Mit zahlreichen Abbildungen. 2. verm. u. verb. Auflage. Ca. 18 Bog. Ca. M 4.20, geb. ca. M 4.80.

Die Ashersche Augenheilkunde hat sich schnell und gut eingeführt. Infolge der neuesten Bestimmungen ist diese 2. Auflage im besondern vermehrt durch einen geschichtlichen Abriss und Berücksichtigung der gerichtlichen Medizin.

Nicht nur unter den Studierenden und Examenskandidaten bitten wir das Buch zu verbreiten, sondern auch praktischen Ärzten vorzulegen.

Soweit nicht anders angegeben, sind unsere Bezugsbedingungen:

25% i. R., 30% bar; Freixemplare 13/12 etc.

Hochachtungsvoll

**A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf.**

(Georg Böhme).

**Otto Spamer in Leipzig.****Z** In Kürze gelangen zur Ausgabe:**Fünfzig Kinder- und Hausmärchen**

Gefammelt durch die

**Brüder Jakob und Wilhelm Grimm****Größere Ausgabe**

mit

**16****Farbendruck-Bildern**nach Aquarellen von **Chekla Brauer****13. Auflage.**

Geheftet: 2 M ord.,

Gebunden: 2 M 50 s ord.

Mustergültige Ausstattung, künstlerisch vornehm ausgeführte **Farbendruckbilder** und überaus billiger Preis sind die Vorzüge, die meine Ausgaben der Grimmschen Märchen zu schneller Einführung und zu einem ungewöhnlichen Erfolge geführt haben.Ich bitte daher, diesen so **beliebt gewordenen** und **überaus leicht verkäuflichen** Märchenbüchern auch fernerhin, insbesondere aber während der herannahenden **Weihnachtszeit**, unausgesetzte Aufmerksamkeit zu widmen und sich die Vorteile der **Partiebezüge** nutzbar zu machen.

Leipzig, September 1905.

**Kleinere Ausgabe**

mit

**8****Farbendruck-Bildern**nach Aquarellen von **Chekla Brauer.****10. Auflage.**

Gebunden (nur so!)

**1 M 20 s ord.****Otto Spamer.**